

MAXIM GORKIY soll wieder **TS HAMBURG** und zum Museum, Hotel und Event Schiff und Treffpunkt im Hafen Hamburg werden



- Museumschiff, mit aktueller Konzeption
- Hotelbetrieb als 3 Sterne Hotel, mit Upgrade Möglichkeit damit wird sowohl bezahlbare Hotelkapazität, als auch originelles Logieren im Hafen geschaffen werden
- Bars, Restaurants, Lounges, Theater und das SPA zur Nutzung für Hotelgäste und die Öffentlichkeit
Bereitstellung Hotel und Gastronomie zur Ausbildung (Crewing Agentur, Kooperationen mit Hotelfachschulen)
Angesehene Hotel- und Gastronomieunternehmen stehen als potenzielle Pächter bereit
- Schaffung von bis zu 600 direkten neuen Arbeitsplätzen
- das Schiff erhält ganzheitlich Museums-Funktion (Zeitkapsel Sixties Style, mit mod. Lounge Elementen)
- die Gesamtfläche auf den Decks der TS HAMBURG beträgt etwa 29.350 m²,
- Einbindung von B&V für notwendige Reparaturen und Erhaltungsmaßnahmen

Wertschöpfung für das Corporate Identity der Hafenstadt und Weltstadt Hamburg

Das Schiff TS HAMBURG ist für die Hansestadt Hamburg ein lebendiges, historisches Denkmal und ein wertvolles Marketing Tool, das sich fest in die Köpfe seiner Besucher einbrennen wird und damit nachhaltig wirkt für die Verstärkung der Anziehungskraft Hamburgs

- ein Denkmal der deutscher Schiffbau- u. Ingenieurkunst
- ein Denkmal für die deutsche Kreuzfahrttradition
- ein Denkmal zur deutschen Geschichte (Treffen Busch – Gorbatschow vor Malta)



Weiterer Nutzen für Hamburg

Die TS HAMBURG bringt der Stadt und ihrer Wirtschaft Einnahmen aus den Besuchern, welche

- zumindest das Schiff von außen sehen wollen

- die das Museum im Schiff besuchen
- die eine Kabine/Suite als Hotelgast buchen, sei es zum Stadtbesuch, oder Musicalbesuch, oder als Overnight für Cruise Passagiere, oder nur um Kreuzfahrt (wenn auch stehend) erleben zu wollen
- die an Bord in den Restaurants, Bars, Theater, etc. einkehren
- die das SPA nutzen
- welche zu Ausstellungen und Vernissagen anreisen

Aus dem Betrieb der einzelnen Geschäftsbereiche an Bord entstehen Steuereinnahmen für die Stadt

Auf dem Schiff entstehen Arbeits- und Ausbildungsplätze in den Bars und Lounges, im Hotel und SPA. Rund 600 Personen können hier für den Service und die Dienstleistungen Arbeit finden.

Hamburg bezieht aus dem Schiff Renomé und geldwerten Vorteil im Eigenmarketing!

Eine Marktbefragung unter ~1.500 Personen in Hamburg (Passanten – Hamburger und Touristen, Geschäftsleute, Gewerbetreibende) zufolge ist eine breite Akzeptanz zu finden.

Aus allen Befragten ergab sich folgendes Bild

- 95% finden die Idee gut, dass die TS HAMBURG nach Hamburg zurück kommt
- 89% würden auf den Schiff die Gastronomie nutzen
- 73% würden auch als Hamburger dort Übernachten wollen
- 95% der Gewerbetriebe begrüßen das Projekt als Aushängeschild für die Stadt



Verbringung nach Hamburg und Vorbereitungen in Hamburg

Nach der Liegeplatzgarantie für den Kirchenpauerkai, wird der Kauf durchgeführt.

Das Schiff wird am derzeitigen Aufliegeort vom Eigentümer aus Indien übernommen. Die Mannschaft wird durch die Investoren organisiert (über SOVCOMFLOT). Es haben sich die im CLUB TS HAMBURG versammelten Mitglieder bereit erklärt behilflich zu sein, das Schiff nach Hamburg zu verbringen.

Ein Umbau des Schiffes ist nicht notwendig, da es noch immer ein funktionsfähiges Hotel ist.

Die Renovierung erfolgt Zug um Zug am aufliegeort. Gedockt wird bei B&V, da hier die TS HAMBURG als MAXIM GORKIY lange Zeit „gepflegt“ wurde.

Ehrenamtliche Hilfe durch den CLUB TS HAMBURG.

Die Einbeziehung von „grüner“ Technologie in das Projekt ist Aufgabe und Ziel.

Aktuelle Daten zur MAXIM GORKIY/ TS HAMBURG

Eigner	MAXIM GORKIY SHIPPING Corp., SOVCOMFLOT hat einem nicht genannten indischen Trader das Schiff zum Abwracken verkauft
Maße	L 194,77 x B 26,6m x T 8,27m
Kapazität	400 Gästebetten in Außenkabinen, maximal 792 mit Innenkabinen
Restaurants	3 - 1x 326 Plätze, 1x 222 Plätze, 1x 159 Plätze
Bars, Lounges	1x 272 Plätze, 1x 132 Plätze, 1x 182 Plätze, 1x 112 Plätze, 1x 120 Plätze
Neu	1x 120 Plätze (Bridge Café), auf dem Sportdeck Innen- u Außen Gastronomie 1x 300 Plätze, Heart of the Ocean 1x 100 Plätze
Cinema/Theater	290 Plätze
Ladenstraße	4 Geschäfte
Neu	im Foyer 4 Shops á 15m ²
Pool	1 Außenpool, 1 Innenpool

Ein detaillierter Businessplan kann nicht dezidiert erstellt werden, da entscheidende Faktoren fehlen

- im Fall einer Ausbaggerung sind die Kosten und Zahlungsmodalitäten noch nicht bekannt
- Anschlusskosten – landseitig für Strom, Wasser, Gas, Telekom, etc.

Bekannte Kosten:

- Liegeplatz p.a. 10.000,- Euro

Kaufpreis TS HAMBURG etwa 3,5 bis 4.000.000,- Euro

Überführung nach Hamburg etwa 600.000,- Euro

Einnahmen grob Kalkuliert	p.a.	
- Hotel bei 50% Auslastung	ca.	1.900.000,- Euro
- Einnahmen aus Bars und Restaurants	ca.	2.200.000,- Euro
- Einnahmen aus Shops	ca.	300.000,- Euro
- Einnahmen aus dem SPA-Bereich	ca.	500.000,- Euro
- Museum Eintritt 5,-/Pers - 500 Pers/T	ca.	900.000,- Euro

Weitere, nicht zu spezifizierende Einnahmen kommen aus

- Vernissagen
- Ausstellungen
- Musikveranstaltungen
- Kabarett
- Theater
- klassische Konzertabende
- Film- und Musikproduktion an Bord
- Einnahmen aus Merchandising und Product Placement
- Events wie z.B. "Weltreise Dinner" org. durch Hazy Hartlieb
"Deutsche Atlantik Linie" - Revival Dinners
Cruise Events
Rahmen zu maritimen Buchvorstellungen
Autorenlesungen
Pressekonferenzen von Cruise Reedereien und Veranstaltern
Hochzeiten und Trauungen in der Bordkapelle mit anschl. Bewirtung und Hotellerie
Konferenzen und Fortbildungen

Insgesamt wird die TS HAMBURG als Museums-, Event- und Hotel-Schiff den Besuchern eine Kreuzfahrt anbieten, ohne dabei auf große Fahrt zu gehen.